

Dreiländertour mit Plöckensteiner See und Dreisessel

Streckencharakteristik

Die Tour verläuft größtenteils auf Forstwegen (in Tschechien durchwegs geteert), kurze Teilstücke auf öffentlichen Straßen. Sie stellt fahrtechnisch keine Anforderungen, eine kurze Scheibepassage an der Grenze Österreich - Deutschland.

Streckenbeschreibung

Die Tour führt durch eine stille, reizvolle Landschaft und umrundet dabei das Massiv des Dreisessel und des Plöckenstein. Im österreichischen und deutschen Abschnitt gibt es immer wieder herrliche Ausblicke auf den Böhmer- und Bayerischen Wald, bei klarem Wetter bis zu den Alpen.

Die Tour startet in Frauenberg am Wanderparkplatz und führt auf dem Radweg nach Haidmühle. Hier auf der Straße Richtung Grenze Tschechien fahren. In Tschechien auf der verkehrsarmen Straße entlag der Eisenbahnlinie und der Kalten Moldau nach Tusset und weiter zur Bahnstation Schwarzkreuz.

Hier rechts auf einen Forstweg einbiegen und entlang des Hutschenbaches am Anfang eben, zum Schluss steil hinauf zum Stollenportal des Schwarzenbergkanals.

Hier rechts ein Stück dem Kanal folgen bis zur Abzweigung nach links in Richtung Plöckensteiner See. Am See, den Adalbert Stifter auch Waldauge genannt hat sollte eine Rast eingelegt werden. Anschließend auf dem Aufstiegsweg zurück und bei einem Rastplatz rechts abbiegen und der Straße folgen bis zu einer kleinen Raststation.

Hier rechts fahren und hinauf, am Schluss sehr steil zum Grenzübergang Holzschlag und weiter der Markierung nach Holzschlag (Skigebiet Hochficht) folgen.

In Holzschlag rechts abbiegen Richtung Schwarzenberg. Dort an der Hauptstraße rechts abbiegen und nach ca. 500 m rechts hinauf nach Oberschwarzenberg fahren und weiter zum Grenzbach, hier das Rad ein Stück schieben und dann auf Forststraßen permanent bergauf bis zum

Dreisesselparkplatz. Hier weiter auf der Teerstraße zum Gipfel

Vom Gipfel zurück zum Parkplatz nach Frauenberg folgt eine rauschende Abfahrt auf 7 km Länge.

Hinweis

Der Abstecher zum Dreisesselgipfel ist nur mehr Kür und gehört eigentlich nicht zur Tour, wer sich den ziemlich anstrengenden Aufstieg (300 Höhenmeter) sparen möchte, kann bei Wegpunkt "Abzweigung Dreisessel" links weiterfahren und bei Abzweigungen immer rechts haltend (man trifft nach ca. 3,5 km wieder auf die Tour) zum Ziel fahren.